



Das vom DAAD aus Mitteln des Auswärtigen Amtes (AA) geförderte „Vladimir-Admoni-Programm Sprach- und Sprechwissenschaft“ an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg

### **Bericht über eine gemeinsame Aktivität: Teilnahme an der „Langen Nacht der Wissenschaften“**

Datum: 23.06.2017

Referentinnen: Olga Iartceva, Olga Fikiel

1) Sonderausstellung zum Forschungsprojekt SUS 100

Die Ausstellung im ehemaligen Stallgebäude des Haustiergartens mit dem Einblick in die aktuelle Forschungsarbeit zur Entwicklung des Hausschweines in den letzten 100 Jahren. In der Ausstellung konnten viele zum Teil unbekannte Nutztiere bestaunt werden.



2) Sommerkonzert am Seminar für Slavistik. Querflötenensembles aus Halle und Leipzig. Die Werke von Dvorak, Tschaikowsky, Smetana und Tscherepnin wurden gespielt.



3) Ein Szenenabend Gesang. Giovanni Battista Pergolesi: La serva padrona. Pergolesis berühmtes Opernintermezzo „La serva padrona“ (die Magd als Herrin) basiert auf einem

Libretto von G.A. Federico und überrascht im Stil der Commedia dell'arte durch viel Situationskomik. Ausführende: Gesangsstudierende der Abt. Musikpädagogik.



- 4) Schauspiel am Institut für Romanistik: El Rey de España. Das Theaterstück über Spanien und seine Regionen. Die spanischen Regionen treten in einem Wettbewerb an, um herauszufinden, welche von ihnen das Land am besten repräsentiert.



- 5) Die Sprechbühne der Sprechwissenschaft – wie ein Theaterstück entsteht. Anhand von Videobeispielen verschiedener Inszenierungen wurde gezeigt, wie ein Theaterstück entsteht.

